

Herr Müller

Autor(en): **Wyss, Hanspeter**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **121 (1995)**

Heft 23

PDF erstellt am: **20.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

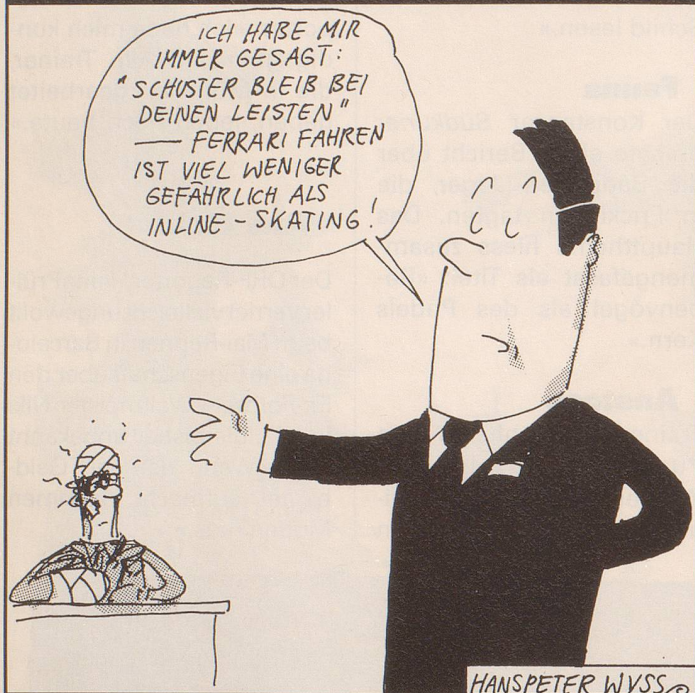
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Herr Müller



NOTIZEN

VON PETER MAIWALD

- Es mit seiner Hände Arbeit zu etwas bringen? Zu seiner Hände Arbeit.
- Auf dem rechten Weg findet man niemals den rechten Weg.
- Was nicht alles in uns steckt, nur wir nicht.
- Eiserne Rationen für stählerne Menschen.
- Nun gibt es schon eine Marktlücke für Nicht-wendehälse.
- Ich habe, sagte die weisse Weste, Hände, um sich schmutzig zu machen.
- Volksnah: Die Entfernung zwischen Politikern und Wählern.
- Die Hoffnung und die Statistik der Bibel sagen, dass sich unter zwölf Moralaposteln zumindest ein Judas befindet.
- Ich kenne keine Tabus, sagt das neue Tabu.
- Das Leben geht weiter, aber man muss ja nicht überall mitmachen.
- Wir lebten auf freiem Fuss, wenn nicht das Schuhwerk wäre.
- Anything goes: Nun sind wir endlich das Volk der Quer-dichter und Querdenker geworden.
- Die etwas unter den Tisch fallen lassen, hoffen, dass es unter den Teppich fällt.
- Menschen, ich hänge nicht an euch. Gezeichnet: das Leben.
- Wenn der Widerstand sich nicht ausreicht, nennt er sich: erbittert.
- Ständig fühlte er sich verfolgt, bis er merkte, dass er es war.
- Bei Leuten, die sich aussprechen wollen, wartet man vergeblich auf das Aus-

Kleininserate

«SBB-Rundfahrt für Reise-lustige», als Begleiter, an der Handorgel, Herr B. Weibel, Motto: Gemütlichkeit und Sicherheit. Anmeldung: Generaldirektion SBB / CFF, Abteilung PR und Marketing, Postfach, Bern

Kurs: «Die neue Sensibilität des Mannes», Kurs-leiter Herr Dr. Michael «Mike» E. Dreher, Nationalrat, Küsnacht (Der Kursleiter ist Autor des Buches: «Wirkliche Männer können weinen»)

Workshop: «Ess- und Trink-sitten aus aller Welt». Anmeldung: Sekretariat der Schweizer Demokraten, Postfach 8116, 3001 Bern

Einladung zur Vernissage: Environment: Politik als Schachspiel von Peter Bodenmann. Der Künstler ist anwesend.

Im Selbstverlag erschienen: «Millionen für viel warme Luft», Kachelmann Jörg, Träger des interkon-fessionellen Selbstdar-steller-Preises

Ski-Kurs «Blauer Himmel, weisser Schnee – Juhee» Anmeldung bei Kursleiter Herr Ogi Adolf c/o Frank A. Meyer, Ringier-Presse-haus, Zürich

Vortragsabend: «Der mün-dige Bürger: Säule unse-res Staates». Es spricht Herr F. Luchsinger, Bild-

und Buchstabenleiter bei der unabhängigen Tages-zeitung «Blick»

In der Reihe «Führungen am Arbeitsplatz», diesmal: Frank A. Meyer: «Mein Bundeshaus»

Einladung zum Polit-Workshop: «Gut kommuni-ziert ist gut politisiert», Leitung: Flavio Cotti, Rhetorikexperte und Tes-siner

Selbsterfahrungsseminar: «Einschaltquoten-Feti-schismus». Unser Kurs-leiter verfügt als Direkt-betroffener über langjäh-rige Erfahrung. Anmel-dung: Sekretariat P. Schel-lenberg, Zürich-Oerlikon

Selbsthilfegruppe hat noch Plätze frei: «Hilfe, ich erscheine zu wenig auf dem Bildschirm». Anmel-dung für Betroffene aus der Fernsehwelt an K. Aeschbacher, c/o SF DRS, Zürich-Oerlikon

Bunter Nachmittag für unsere Kleinen: «Zeitung-machen ist nicht schwer». Kursleitung Hurni Beat, Redaktion BZ, Bern

Ab sofort ist der brand-heisse-superneue Pin er-hältlich: «FACTS: jede Woche ein geiler Aufma-cher». Bestellungen an Wildberger Jürg, Marke-ting- und Redaktionsleiter, Facts, Zürich